



## Herbsttagung der Westf. Rassekaninchenzüchter 2013



Am 1. September fand die Herbsttagung der Westfälischen Rassekaninchenzüchter in den Zentralhallen in Hamm statt. Der erste Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller begrüßte die zahlreich erschienenen Delegierten. Ganz besonders begrüßte er die ZDRK Ehrenmeister Gero Schultz und Walter Hornung, sowie die anwesenden Ehrenmitglieder des Landesverbandes und die Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht. Weiterhin stellte er den neuen Vorsitzenden des Kreises Hochsauerland Paul Rapp vor. Es waren 83 Stimmberechtigte anwesend. Die Kreise Herne, Münster und Paderborn hatten keinen Vertreter geschickt.



Da das Protokoll allen Kreisvorsitzenden im Vorfeld zugesandt worden war und es keine Ergänzungen gab, konnte auf das Verlesen verzichtet werden. Es folgte der Bericht von der Jahreshauptversammlung der HuK-Gruppen. Da die erste Vorsitzende Gabriela Halbe verhindert war, übernahm die zweite Vorsitzende Karin Reisdorf diese Aufgabe. Leider waren nicht alle HuK- Kreisleiterinnen anwesend. Neben dem Jahresbericht der ersten Vorsitzenden, den Berichten von der Landeserzeugnisschau und der Landesschau gab es vor allem eine anregende Diskussion über die am 1. Oktober in Kraft tretenden Standardänderungen bei der Bewertung der Erzeugnisse. Die anwesenden Frauen waren besorgt und verunsichert über die Umsetzung der Änderungen.



Karin Reisdorf

Anschließend gab die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr einen Bericht von der ZDRK Tagung in Niefern-Öschelbronn. Sie berichtete von der Tagung der Referenten für Öffentlichkeitsarbeit. Dort ging es vor allem um die Neuerungen in der Kaninchenzeitung. Auf der Jahresfachtagung der Clubs wurde Klaus Baranowski zum neuen Vorsitzenden gewählt. Bei der Tagung der Preisrichtervereinigung wurde Harald Jung als Schatzmeister wiedergewählt. Auf der ZDRK Tagung wurden Rainer Schwarzelmüller und Rolf van Ahrens zu Meister des Zentralverbandes Deutscher Rassekaninchenzüchter ernannt. Bei der erweiterten Präsidiumssitzung wurde bekanntgegeben, dass von den ZDRK Tierschutzrichtlinien 3000 Exemplare gedruckt und an die Kreisveterinärämter geschickt werden. Sie kann von der LV Homepage heruntergeladen werden. Der Landesverbandsjugendleiter Willi Rössig gab den Bericht der Tagung der ZDRK Jugendleiter. Dort wurde eine neue Ehrenordnung festgelegt und Silvia Riedel (LV Hessen-Nassau) wurde als Kandidatin für die stellvertretende ZDRK Jugendleiterin vorgeschlagen. Sie wurde dann einstimmig auf der ZDRK-Jahreshauptversammlung gewählt. Uwe Feuerer ergänzte den Bericht von der ZDRK-Tagung. Er berichtete von der DPV Jahreshauptversammlung, dass aus unserem Landesverband folgende Preisrichter geehrt wurden: Mit der goldenen Nadel geehrt: Jürgen Wolf, Gruppe Bielefeld; Sigfried Kreis, Gruppe Bielefeld; Ingrid Schaupp, Gruppe Hagen; Cilli Lechtenberg, Gruppe Wanne; Dr. Michael Berger, Gruppe Wanne. Mit der silbernen Ehrennadel wurden Erika Schulze Kökelsum, Gruppe Dortmund, und Werner Tenkamp, Gruppe Wanne, geehrt. Es wird an einer neuen Lehr- und Ausbildungsschrift gearbeitet, die voraussichtlich 2014 erscheinen wird. Harald Junk wurde als Schatzmeister des DPV wiedergewählt. Die einschneidendsten Änderungen im Standard betreffen die Erzeugnisse, die ab dem 1.10. Exponate genannt werden. Diese Änderungen wurden intensiv auf der Fachtagung geschult. Als Neuzüchtung wurden die Klein-Rexe, luxfarbig zugelassen. Die Änderungen können in der Fachpresse nachgelesen werden.



Uwe Feuerer

Der LV-Schulungswart Herbert Schwarzelmüller berichtet, dass auf der Schulung im August in Dortmund 6 Kreise fehlten. Dort hielt Dr. Michael Berger einen hervorragenden Vortrag über Tierschutzfragen. Dieser Vortrag sowie die Standardänderungen sind im ausgeteilten Schulungsbrief nachzulesen. Außerdem wurde auf die Verfahrensweise bei Fehltätowierungen von Jugendgruppenmitgliedern hingewiesen. Fehlt das J nach dem W im rechten Ohr, so kann das J nachträglich vor das W tätowiert werden. Zusätzlich muss auf Ausstellungen das, vom Vereinsvorsitzenden und vom Vereinszuchtbuchführer unterschriebene und mit dem Stempel versehene, ZDRK Formular „Bestätigung einer Fehltätowierung“ im Original beigelegt sein. Das Gleiche gilt für Tiere, die versehentlich mit JW tätowiert worden sind. Diese Regelung gilt nur für Bewertungen, die im Landesverband Westfalen stattfinden. Die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr gab den Bericht von der Schulung der Kreisreferenten, die ebenfalls im August stattfand. Hierbei ging es in erster Linie um die Änderungen in der Kaninchenzeitung. Sie erscheint ab dem nächsten Jahr nur noch einmal monatlich. Der Preis bleibt gleich, dafür wird sie umfangreicher. Dadurch sollen die großen Schauen bis zum Mitte des Jahres veröffentlicht werden. Auch sollen mehr Fachbeiträge in die Zeitung kommen. Die Landesherdbuchschau findet am 23./24. November in Halver statt. Der Ausstellungsleiter Hans- Wilhelm Fastenrath lud alle Züchter zum Besuch der Schau ein. Die offizielle Eröffnung ist am Samstag um 10:30 Uhr. Um 14 Uhr ist dann die Herdbuchtagung und um 15 Uhr findet eine Versteigerung von Zuchttieren zugunsten des Kindergartens in Halver statt.



Willi Fastenrath

Anschließend berichtete der Landesverbandsjugendleiter über die bevorstehende Landesjugendjungtierschau am 7. und 8. September in Erndtebrück. Leider ist das Meldeergebnis sehr schlecht ausgefallen. Es haben 16 Vereine mit 27 Ausstellern 126 Tiere gemeldet. Auf der Schau findet am Sonntag die Jugendleitertagung und die Kaninshop-Schiedsrichter Schulung statt.

Auch für die Landesschau am 18. und 19. Januar 2014 in Hamm laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Meldepapiere können, ebenso wie die Anmeldebögen für die Zuträger, von der Landesverbandshomepage heruntergeladen werden. Die übrigen Helfer werden von der Ausstellungsleitung persönlich angesprochen. Da es immer wieder Anfragen gibt, ob die Ergebnisse bzw. der Katalog auch auf anderen Webseiten veröffentlicht werden dürfen, wurde nach kurzer Diskussion darüber abgestimmt. Die Abstimmung ergab folgendes Ergebnis: Mit 4 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen entschied sich die Versammlung dafür, die Ergebnisse und den Katalog nur auf unsere Landesverbandshomepage zu veröffentlichen. Der Katalog soll ca. 14 Tage nach der Schau online gestellt werden. An andere Internetportale werden nur Vorabinformationen wie die Tierzahl oder verkäuflich gemeldete Tiere weitergegeben. Außerdem darf mit einem Link auf unsere Seite verwiesen werden.

Der Landesverbandsvorsitzende Rainer Schwarzmüller gab die Termine der nächsten Versammlungen bekannt. Die Jahreshauptversammlung ist am 6. April 2014 im Bürgerhaus in Oelde und die Herbsttagung am 14. September 2014 in den Zentralhallen in Hamm.

Die Meldepapiere zur Bundesschau in Karlsruhe sind in der Kaninchenzeitung Nr. 15 veröffentlicht worden und können auch unter [www.kaninchenzeitung.de](http://www.kaninchenzeitung.de) bzw. [www.bundes-kaninchenchau.info](http://www.bundes-kaninchenchau.info) heruntergeladen werden. Es wird auf der Bundesschau für die sieben stark gefährdeten Rassen (Engl. Widder, Meißner Widder, Deutsche Großsilber, Japaner, Luxkaninchen, Marder und Angora) und für die gefährdete Rasse Rheinischen Schecken keine Tierzahlbegrenzung geben. Außerdem sollen bei diesen Rassen Sonderehrenpreise vergeben werden.

Rainer Schwarzmüller erinnerte noch einmal daran, in den Kreisen darüber nachzudenken, ob die Sommerversammlung des Landesverbandsvorstandes mit den Kreisvorständen notwendig ist. Darüber soll auf der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden. Auch bat er um Vorschläge zur Gestaltung des neuen Landesverbandsehrenpreises. Er erinnerte daran, die Zuchttierbestandserfassung bis zum angegebenen Termin einzugeben.



Desweiteren wies er darauf hin, dass vor einer Kaninhopveranstaltung eine genaue Turnierbeschreibung bei ihm einzureichen sei. Außerdem bat er darum bei der Bestellung von Bewertungskarten etc. unsere neue Drucksachenverteilerstelle zu bevorzugen. Zum Schluss gab der Verein W 282 bekannt, dass er 80 Käfige 50 x 50 kostenlos abzugeben hat.

Anke Löhr

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit